



## **THEMENCAFÉ UND SPAZIERGANG FÜR VERMIETERINNEN: „HÖRDE IM WANDEL DER ZEIT ... UND MEIN HAUS MITTENDRIN.“**

Wohnen, Leben, Arbeiten – In Hörde hat sich in den letzten Jahrzehnten viel verändert. Prägten einst über 160 Jahre die Stahl- und seit mindestens 500 Jahren die Kohleindustrie den Stadtbezirk, siedeln sich heute verstärkt Unternehmen aus modernen Technologiebranchen an. Klar, dass so ein fundamentaler Wandel auch nicht spurlos an Wohngebäuden im Bezirk vorbeigeht. Der jüngst eröffnete PHOENIX See vereint für das neue Image eines Zukunftsstandortes modernste Wohnformen und einzigartige Freizeitmöglichkeiten. Rund um den Hörder Neumarkt entstehen immer mehr zukunftsfähige Wohnprojekte und Gebäude. Und auch in anderen Teilen Dortmunds ist der Wandel spürbar und sichtbar.

Aber was bedeuten diese Neuerungen für mich als Vermieterin? Welche Möglichkeiten gibt es, meine Immobilie dem Wandel der Zeit anzupassen? Was habe ich davon? Und welche Rolle spielen dabei energetische Sanierung, Barrierefreiheit, Fassadengestaltung und Modernisierung?

Für diese und weitere Fragen stehen Ihnen als Vermieterin an zwei Nachmittagen Experten rund um Ihre Immobilie bei einem unverbindlichen Kaffeetrinken zur Verfügung.

Das Angebot ist kostenlos und richtet sich insbesondere an Vermieterinnen in Hörde und ganz Dortmund. Bei gutem Wetter findet anschließend ein geführter Rundgang durchs Quartier statt, um die kleinen und großen Veränderungen kennenzulernen.

**AM 18. JANUAR 2016 UND DEM 15. FEBRUAR 2016,  
JEWEILS VON 15:00 – 17:00 UHR**

Im Ev. Gemeindehaus, Wellinghofer Str. 21, 44263 Dortmund.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Telefon: 0231-50-25281, Email: [umweltsamt@stadtdo.de](mailto:umweltsamt@stadtdo.de) an.

Das Angebot ist entstanden aus einer Kooperation der Stadt Dortmund mit dem Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie. Es wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

## **INFOVERANSTALTUNG FÜR VERMIETER/INNEN – WOHNRAUM FÜR FLÜCHTLINGE**

Am 26. Januar 2016 findet um 18:00 Uhr im Bürgersaal der Bezirksverwaltungsstelle eine Informationsveranstaltung statt, die Vermieter/innen über aktuelle Fragestellungen zur Herrichtung von Wohnraum für die Zielgruppe der Flüchtlinge informiert.

Die Stadt Dortmund setzt auf ein dezentrales Unterbringungskonzept und verfolgt das Ziel, die Menschen bei ihrem Umzug aus einer Gemeinschaftseinrichtung in eine Wohnung zu unterstützen. Dabei bestehen grundsätzlich zwei Optionen:

1. Vermieter/innen schließen mit Flüchtlingen ein privatrechtliches Mietverhältnis ab.
2. Die Stadt Dortmund tritt in Mietverhältnisse mit Vermieter/innen ein und die Stadt erhält ein vertraglich geregeltes Belegungsrecht für die Wohnung.



Christine Cofone von der städtischen Immobilienwirtschaft und Ulrich Piechota vom Sozialamt werden beide Verfahren und die umfangreichen Unterstützungsmöglichkeiten für Vermieter/innen vorstellen und erläutern.

Detlev Münz vom Amt für Wohnen und Stadterneuerung wird über die Wohnraumförderung zur Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge informieren.

**DIENSTAG, DEN 26. JANUAR 2016**

**UM 18:00 UHR**

Im Bürgersaal der Bezirksverwaltungsstelle Hörde  
Hörder Bahnhofstraße 16